



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Schüler für Schüler: visualisierte Kommaregeln in
Schülersprache (kurz, knapp, klar!)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



13. Preußens König Friedrich II. missachtete als Schriftsteller das Deutsche d.h. er schrieb in Französisch.

Regel:
.....

14. Die Kinder voll Freude jubelnd sprangen ins Haus.

Regel:
.....

15. Lieschen was machst du denn da?
Ach ich habe sie verloren.

Regel:
.....

16. Sie winkte um sich zu verabschieden.
Er ging ohne sich noch einmal umzudrehen.

Regel:
.....

17. Sich mal zu entschuldigen daran dachte er nie.

Regel:
.....

18. „Konrad“ sprach die Frau Mama „ich geh aus und du bleibst da!“
„Ist dir nicht gut?“ fragte er mich.

Regel:
.....
.....

Anführungszeichen

Zu Beginn des Romans Der Untertan von Heinrich Mann heißt es:
Diederich Heßling war ein weiches Kind, das am liebsten träumte.

Regel:
.....

Zentrale Regeln / Schülerlösungen

Definitionen:

Unterscheidung durch Unterstreichen von:

Hauptsatz: Das veränderbare Verb steht in 2. Position.

Das veränderbare Verb steht in 2. Position.

Nebensatz: Das veränderbare Verb steht am Ende.

Einschub: Vorne und hinten ein Komma

Merkmal: Hilfe zur Erkennung der Regel

1. Ihr sind viele Sünden vergeben, denn sie hat viel geliebt.

Regel: 2 Hauptsätze werden durch Komma getrennt.

2. Froh bin ich und überall zu Hause (,) und so bin ich überall bekannt.

Regel: Werden zwei Hauptsätze mit „und/oder“, „beziehungsweise“, „weder - noch“, „entweder - oder“ verbunden, kann ein Komma stehen.

3. Eines Tages, ich habe das Bild noch vor Augen, standst du plötzlich vor mir.

Regel: Wird ein Satz **eingeschoben**, wird er durch zwei Kommas abgetrennt.

4. Auf dem Dache sitzt ein Greis, der sich nicht zu helfen weiß.

Wenn ich in die Schule gehe, sollte ich auch motiviert sein.

Regel: Komma trennt Haupt- und Nebensatz.

5. Der Mensch, der vorausschaut, ist weise.

Regel: Wird ein Satz **eingeschoben**, wird er durch zwei Kommas getrennt. Zur Erkennung von Haupt- und Nebensatz: Wort einfügen, z.B. das Wort „nicht“: ..., der nicht vorausschaut

6. Er fürchtete sich sehr, als er hörte, dass der Feind näher komme.
Als er hörte, dass der Feind näher komme, fürchtete er sich sehr.

Regel: Nebensätze werden durch Komma getrennt.

7. Ob er mich liebt (,) und/oder ob er mich betrügt, frage ich mich.

Regel: Nebensätze, die mit „und“ oder „oder“ verbunden sind, können mit Kommas abgetrennt werden.

8. Tim, Anja, Marko, Uli und Kurt wollten sonnenbaden, schwimmen und surfen.

Es war jedoch trübe, stürmisch sowie zu kalt.

Ihr Urlaubsort lag in Nordkanada bzw. in Alaska.

Regel: Aufzählungen werden durch Komma getrennt, wenn sie nicht mit: „und, oder, sowie, beziehungsweise (bzw.)“ verbunden sind.

9. Anja und Heike, aber nicht Kurt und Marko(,) segelten, doch surfen nie.

Teils hassten, teils liebten sie das kalte, aber klare Wetter.

Nicht nur über Tag, sondern auch nachts(,) raste der Wind, halb von Osten, halb von Westen, über die Seenplatte.

Regel: Satzteile, die eine Einschränkung / Gegensatz darstellen, werden durch ein Komma abgetrennt. Abtrennung mit Komma auch bei: „nicht nur ..., sondern auch ...“, gilt auch bei Satzteilen, die mit dem gleichen Wort beginnen: „halb ..., halb ...“, „teils ..., teils ...“

10. Sowohl Tim als auch Uli saßen entweder hinter dem Ofen oder lagen im Bett; sie kamen weder mit in die Bar noch ins Kino.

Regel: Vor den Konjunktionen „weder ... noch ...“ „entweder ... oder ...“, „sowohl ... als auch ...“ steht kein Komma.

11. Alle Freunde, und diesmal kam sogar Jim, trafen sich.

Karl der Große, der König der Franken, liebte fast eifersüchtig seine Töchter, insbesondere Emma.

Regel: Wird ein Teil eingeschoben, steht hinten und vorne ein Komma. Erläuterung am Ende des Satzes wird durch Komma abgetrennt, z. B.: „also“, „besonders“, „das heißt (d.h.)“, „das ist“, „insbesondere“, „nämlich“, „und zwar“.

12. Die Biologieklausur wird am 4. Oktober, d.h. gleich nach dem Feiertag, geschrieben.

Regel: Bei **Einschub** kommt davor und dahinter ein Komma

13. Preußens König Friedrich II. missachtete als Schriftsteller das Deutsche, d.h., er schrieb in Französisch.

Regel: Wenn nach „d.h.“ ein vollständiger Satz folgt, kommt nach „d.h.“ ein Komma.

14. Die Kinder, voll Freude jubelnd, sprangen ins Haus.

Regel: Wenn zwischen Subjekt und Verb (Prädikat) etwas **eingeschoben** wird, wird dieses von Kommas umrahmt.

15. Lieschen, was machst du denn da?
Ach, ich habe sie verloren.

Regel: Anrede und Ausrufe (*ach, oh, ja*) werden durch Komma abgetrennt.

16. Sie winkte, um sich zu verabschieden.
Er ging, ohne sich noch einmal umzudrehen.

Regel: Vor „um/ohne ... zu“ steht ein Komma.

17. Sich mal zu entschuldigen, daran dachte er nie.

Regel: Wird sich im Hauptsatz nochmals auf den Infinitivsatz bezogen, wird dieser durch Komma getrennt.

18. „Konrad“, sprach die Frau Mama, „ich geh aus (,) und du bleibst da!“
„Ist dir nicht gut?“, fragte er mich.

Regel: Bei wörtlicher Rede wird das Zitat von dem anderen Satz durch Komma abgetrennt. Ein Komma steht auch nach Fragezeichen und Ausrufezeichen.

Anführungszeichen

Zu Beginn des Romans „Der Untertan“ von Heinrich Mann heißt es:
„Diederich Heßling war ein weiches Kind, das am liebsten träumte.“

Regel: Titel und Zitat in Anführungszeichen

mit neuen Ideen überarbeitet: WG 11.1 (Wirtschaftsgymnasium Tauberbischofsheim, 2010/11)



Regeln neu visualisiert: Hanna Busch

Persönlicher Lehrer-Tipp plus Abi-Erfahrung:

Schüler wissen am besten, wie Schüler ticken, wie man was sich gegenseitig erklären muss! Wenn ich im Unterricht mit meinen Erklärungskünsten nicht weiterkomme, lasse ich es Schüler erklären, dann klappt es meist! Genau dies wird auch hier mit den Kommaregeln praktiziert! Die Kommafehler sind ein Fluch in Klassenarbeiten und im Abitur. Wer diese wenigen Regeln beachtet, ist kein „Verfluchter“ mehr!

Klaus Schenck, Februar 2011



Schule: Wirtschaftsgymnasium Tauberbischofsheim
Fächer: Deutsch, Religion, Philosophie-Psychologie (Wahlfach)
E-Mail-Adresse: Klaus.Schenck@t-online.de

Zentrale Regeln formulieren!

Definitionen:

Hauptsatz:

Nebensatz:

1. Ihr sind viele Sünden vergeben denn sie hat viel geliebt

Regel:
.....

2. Froh bin ich und überall zu Hause und so bin ich überall bekannt.

Regel:
.....
.....

3. Eines Tages ich habe das Bild noch vor Augen standst du plötzlich vor mir.

Regel:
.....

4. Auf dem Dache sitzt ein Greis der sich nicht zu helfen weiß.
Wenn ich in die Schule gehe sollte ich auch motiviert sein.

Regel:
.....

5. Der Mensch der vorausschaut ist weise.

Regel:
.....

6. Er fürchtete sich sehr als er hörte dass der Feind näher komme.
Als er hörte dass der Feind näher komme fürchtete er sich sehr.

Regel:
.....



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Schüler für Schüler: visualisierte Kommaregeln in
Schülersprache (kurz, knapp, klar!)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

